



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses
am 06.12.2017**

öffentlich

Ort: Stadthaus
Wappensaal
Marktplatz 2
06108 Halle (Saale)

Zeit: 17:01 Uhr bis 17:51 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Fabian Borggrefe

Dr. Annegret Bergner

Andreas Hajek

Frank Sänger

Dr. Ulrike Wunscher

Ute Haupt

Sten Meerheim

Katja Müller

Eric Eigendorf

Dennis Helmich

Dr. Regina Schöps

Hannes Adam

Christian Albrecht

Mario Kerzel

Christian Kirchert

Oliver Thiel

Martin van Elten

Ausschussvorsitzender

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Vertretung für Herrn Cierpinski

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Vertretung für Herrn Topper

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

Teilnahme ab 17:30 Uhr

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fraktion MitBURGER für Halle - NEUES

FORUM

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Verwaltung

Dr. Judith Marquardt

Dr. Markus Folgner

Aurel Siegel

René Lukas

Beigeordnete GB III Kultur und Sport

Referent GB III Kultur und Sport

Leiter Fachbereich Sport

stellv. Protokollführer

Gäste:

Ines Schröter

Angelic Bergmann

Marten Beest

Andrea Wiesener

Lea Michaelis

Valentina Wiesener

Helge Bothur

Präsidentin Jugger Sport Halle e.V.

Jugendspielerin Jugger

Jugendspieler Jugger

Vorsitzende Verein Tanzhaus ad libitum e.V.

Mitglied im Tanzhaus

Mitglied im Tanzhaus

Projektverantwortlicher „Jobbrücke Sport“ im

Stadtsporbund Halle e.V.

Entschuldigt fehlten:

André Cierpinski

Gernot Topper

Rüdiger Ettingshausen

Jan Christoph Rödel

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

zu Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Die öffentliche Sitzung des Sportausschusses wurde von **Herrn Borggrefe** eröffnet und geleitet.

Herr Borggrefe teilte mit, dass zwischen den Fraktionen abgesprochen wurde, die Beschlussvorlage TOP 4.1 Standortentscheidung für die Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger im öffentlichen Raum im "PARK der OLYMPIASIEGE " am Sportdreieck Vorlage: VI/2017/03159 von der Tagesordnung zunehmen.

Frau Dr. Schöps fragte, ob demnächst eine genauere Betrachtung und Auswertung des vorgeschlagenen Standortes Hansering zur Verfügung gestellt wird. Sie bemerkte, dass diese Auswertung gegenwärtig nicht vorliegt und somit eine Vertagung sinnvoll wäre.

Frau Dr. Marquardt gab zur Kenntnis, dass es mündlich in der Diskussion zur Beschlussvorlage erläutert werden sollte.

Herr Hajek bemerkte, dass die Verwaltung den Ablehnungsgrund zur Standortentscheidung Hafenantrasse mitteilen wollte.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung zur Vertagung bat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Borggrefe teilte mit, dass der gestrige Jugendhilfeausschuss den Antrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Ausschreibung des Fanprojektes an einen freien Träger Vorlage: VI/2017/03457 vertagt hat.

Er plädierte für eine Vertagung, bis der Jugendhilfeausschuss im Februar 2018 dazu Stellung bezogen hat.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung zur Vertagung bat.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

Weitere Anmerkungen zur Tagesordnung gab es nicht, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung bat.

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift
- 3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 01.11.2017
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Standortentscheidung für die Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger im öffentlichen Raum im "PARK der OLYMPIASIEGE" am Sportdreieck
Vorlage: VI/2017/03159 **vertagt**
- 4.1.1 Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Vorlage der Verwaltung „Standortentscheidung für die Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger im öffentlichen Raum im "PARK der OLYMPIASIEGE" am Sportdreieck“
Vorlage: VI/2017/03406 **vertagt**
- 4.1.2 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage "Standortentscheidung für die Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger im öffentlichen Raum im "Park der OLYMPIASIEGE" am Sportdreieck; VI/2017/03159
Vorlage: VI/2017/03658 **vertagt**
- 4.1.3 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage "Standortentscheidung für die Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger im öffentlichen Raum im "Park der OLYMPIASIEGE" am Sportdreieck - VI/2017/03159
Vorlage: VI/2017/03662 **vertagt**
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Ausschreibung des Fanprojektes an einen freien Träger
Vorlage: VI/2017/03457 **vertagt**
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage des sachkundigen Einwohners Christian Kirchert (Fraktion DIE LINKE) zur "Nutzung der neuen Dreifelder-Sporthalle am Steg für das Wintertraining des Halleschen ISC e.V."
Vorlage: VI/2017/03589
7. Mitteilungen
- 7.1. Vorstellung der Sportart „Jugger“ durch die Präsidentin des Sportvereins Jugger Sport Halle e.V., Frau Ines Schröter
- 7.2. Vorstellung der Deutschen Meisterschaften Contemporary, Ballett und Musicals durch die Vorsitzende des Vereins Tanzhaus ad libitum e.V., Frau Andrea Wiesener
- 7.3. Zwischenbericht zum Projekt „Jobbrücke Sport“ durch den Projektverantwortlichen im Stadtsportbund Halle, Herrn Helge Bothur
- 7.4. Information zur Anmeldung von Sportveranstaltungen im Jahr 2018
- 7.5. Veranstaltungshinweise Dezember 2017 bis Januar 2018
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

zu 3 **Genehmigung der Niederschrift**

zu 3.1 **Genehmigung der Niederschrift vom 01.11.2017**

Es gab keine Einwände zur Niederschrift vom 01.11.2017.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

zu 6 **schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

zu 6.1 **Anfrage des sachkundigen Einwohners Christian Kirchert (Fraktion DIE LINKE) zur "Nutzung der neuen Dreifelder-Sporthalle am Steg für das Wintertraining des Halleschen ISC e.V." Vorlage: VI/2017/03589**

Die Antwort zur Anfrage des sachkundigen Einwohners **Christian Kirchert** lag von der Verwaltung schriftlich vor.

Herr Kirchert fragte nach, ob bei der Entscheidung über die potenzielle Nutzung der Halle des HISC e.V. das eingereichte Gutachten berücksichtigt wurde.

Frau Dr. Marquardt sagte eine schriftliche Antwort zum Sachverhalt zu.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7 **Mitteilungen**

zu 7.1 **Vorstellung der Sportart „Jugger“ durch die Präsidentin des Sportvereins Jugger Sport Halle e.V., Frau Ines Schröter**

Herr Borggrefe bat, das Rederecht für Frau Schröter abzustimmen. Die Ausschussmitglieder stimmten dem Rederecht mehrheitlich zu.

Herr Borggrefe begrüßte die Präsidentin des Sportvereins Jugger Sport Halle e.V. Frau Schröter, und erteilte ihr das Wort.

Frau Schröter berichtete, dass die Sportart Jugger ein Mannschaftssport ist und weltweit eine große Beliebtheit bei Jugendlichen hervorruft. Die Sportart stärkt die Jugendlichen in ihrem Bewusstsein und formt diese in ihrer Entwicklung. Sie erwähnte, dass diese Sportart derzeit so erfolgreich ist, dass Meisterschaften ausgetragen werden.

Weiterhin informierte sie, dass im nächsten Jahr vom 15.06.2018 bis 17.06.2018 eine Deutsche Kinder- und Jugendmeisterschaft in Halle (Saale) stattfinden wird. Derzeit werden dazu intensive Vorbereitungen getroffen, um ein gutes Ergebnis bei dieser Kinder- und Jugendmeisterschaft zu erzielen.

Frau Schröter stellte den Ausschussmitgliedern den Juggerspieler Marten Beest und die Juggerspielerin Angelic Bergmann vor. Beide Jugendliche haben im letzten Jahr an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen.

Herr Borggrefe bat, das Rederecht für den Juggerspieler Marten Beest und die Juggerspielerin Angelic Bergmann abzustimmen.

Die Ausschussmitglieder stimmten dem Rederecht mehrheitlich zu.

Der Juggerspieler **Marten Beest** informierte die Ausschussmitglieder, dass er seit 5 Jahren diese Sportart betreibt. Er fand Interesse bei Arbeitsgemeinschaften, die sich mit Jugger beschäftigt haben.

Frau Müller bemerkte, dass sie öfters Aktivitäten der Jugger auf der Würfelwiese feststellt. Sie fragte, ob es sich hierbei um Mitglieder des Jugger Sport Halle e.V. handelt.

Frau Schröter teilte mit, dass dort wahrscheinlich Vereinsmitglieder trainieren.

Weiterhin fragte **Frau Müller**, ab welchem Alter diese Sportart ausgeübt werden kann.

Frau Schröter antwortete, dass diese Sportart ab einem Alter von 8 Jahren empfehlenswert ist.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Herr Borggrefe bedankte sich für die Vorstellung beim Jugger Sport Halle e.V.

zu 7.2 Vorstellung der Deutschen Meisterschaften Contemporary, Ballett und Musicaldance durch die Vorsitzende des Vereins Tanzhaus ad libitum e.V., Frau Andrea Wiesener

Herr Borggrefe bat, das Rederecht für Frau Wiesener abzustimmen. Die Ausschussmitglieder stimmten dem Rederecht mehrheitlich zu.

Frau Andrea Wiesener stellte sich als Vorsitzende des Tanzhauses ad libitum e.V. vor. Sie bemerkte, dass die anwesenden Vereinsmitglieder Lea Michaelis und Valentina Wiesener beide im Team der deutschen Nationalmannschaft tätig sind und heute anhand einer Präsentation den Verein vorstellen möchten.

Herr Borggrefe bat, das Rederecht für die Vereinsmitglieder Lea Michaelis und Valentina Wiesener abzustimmen. Die Ausschussmitglieder stimmten dem Rederecht mehrheitlich zu.

Lea Michaelis und **Valentina Wiesener** stellten anhand einer Präsentation den Verein Tanzhaus ad libitum e.V. vor.

Anmerkung: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.

Herr Borggrefe bedankte sich für die Vorstellung des Vereins Tanzhaus ad libitum e.V.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7.3 Zwischenbericht zum Projekt „Jobbrücke Sport“ durch den Projektverantwortlichen im Stadtsportbund Halle, Herrn Helge Bothur

Herr Borggrefe bat, das Rederecht für Herrn Bothur abzustimmen.

Die Ausschussmitglieder stimmten dem Rederecht mehrheitlich zu.

Herr Bothur informierte die Ausschussmitglieder, dass er ab dem 01.06.2016 für den Stadtsportbund Halle – Projekt „Jobbrücke Sport“ arbeitet.

In diesem Projekt sollen vorrangig 40 schwerbehinderte und langzeitarbeitslose Menschen für den Arbeitsmarkt vorbereitet werden. Diese Vorarbeit wird primär in Sportvereinen und Unternehmen mit Sportbezug durchgeführt. Derzeit befinden sich 28 Teilnehmer in einem Praktikum; 8 Teilnehmer haben bereits einen Arbeitsvertrag in einem Sportverein oder einem Unternehmen.

Herr Bothur betonte, dass eine größere Unterstützung durch die Sportfördermittelvergabe notwendig wäre.

Herr Hajek fragte, ob es eine zeitliche Einschränkung für dieses Projekt gibt.

Herr Bothur erwähnte, dass das Projekt zum 30.06.2019 ausläuft. Hierbei ist sehr wichtig, ein nachhaltiges Projekt erzeugt zu haben.

Herr Thiel ergänzte, dass aktuell drei Projekte dieser Art in Deutschland durch Fördermittel finanziert werden. Er betonte, dass das Projekt „Jobbrücke Sport“ in Halle das nachhaltigste und erfolgreichste Projekt ist.

Herr Borggrefe bemerkte, dass die Finanzierung durch Drittmittel gewährleistet wird. Er fragte, welcher Fachbereich eine finanzielle Unterstützung leisten könnte.

Herr Thiel berichtete, dass die Arbeitsplätze momentan über Eingliederungszuschüsse und Eigenanteile der Vereine finanziert werden. Die Eingliederungszuschüsse werden teilweise verringert; darauf müssen sich die Vereine einstellen und ihre Beiträge dementsprechend anheben.

Herr Borggrefe bedankte sich für die Vorstellung des Projektes „Jobbrücke Sport“.

zu 7.4 Information zur Anmeldung von Sportveranstaltungen im Jahr 2018

Frau Dr. Marquardt informierte, dass diese Antragsübersicht auf Veranstaltungsförderung im Session hinterlegt wurde. Die genaue zur Verfügung stehende Summe wird erst nach dem Haushaltsbeschluss klar sein.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

zu 7.5 Veranstaltungshinweise Dezember 2017 bis Januar 2018

Herr Siegel informierte über Veranstaltungen in den Monaten Dezember 2017 und Januar 2018.

- 16.- 17.12.2017 – Nachwuchskemiepokal, Sport- und Kultur-Club TABEA Halle 2000 e.V., ERDGAS Sportarena
- 31.12.2017- 19. Hallescher Silvesterlauf, Heidelaufverein Halle/Saale e.V., Dölauer Heide, Heideseesee
- 14.01.2018 Gesundheitstag des GRSV Elsteraue e.V., Einrichtung des Gesundheits- und Rehabilitationssportverein Elsteraue e.V., Carl-Schurz-Straße 12

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

zu 8 Beantwortung von mündlichen Anfragen

zu 8.1 Anfrage des Stadtrates Andreas Hajek (CDU/FDP-Fraktion Halle) zu angefallenen Betriebs- und Personalkosten, hier modularen Sporthalle bzw. Eissporthalle oder Eisdom

Herr Hajek wies darauf hin, dass die Anfrage schriftlich vorlag und somit schriftlich beantwortet werden könnte.

Frau Dr. Marquardt bestätigte, dass die Antwort schriftlich erfolgen wird.

zu 8.2 Anfrage der Stadträtin Frau Haupt zum Zustand des Hallenbodens in der Makarenkoschule

Frau Haupt berichtete, dass sie von einem Vertreter des Fechtvereins über den Zustand des Hallenbodens in der Makarenkoschule angesprochen wurde. Sie erkundigte sich nach der eventuellen Möglichkeit eines Bodenaustausches.

Herr Siegel wies auf eine vorgenommene Prüfung der Bodenglätte hin und erwähnte, dass ein ausreichender Zustand für den Schulsport festgestellt wurde.

Frau Haupt betonte, dass immer noch ein Trainingsproblem wegen des Bodens besteht.

Herr Hajek bemerkte, dass der Boden für das spezielle Fechttraining zu prüfen ist. Es gibt Vorgaben bzw. Normen, die zu beachten sind.

Herr Siegel machte darauf aufmerksam, dass die Verwaltung die Vorgaben zur Ausübung des Schulsportes beachtet hat. Diese Vorgaben werden in der Sporthalle erfüllt.

Frau Haupt bat um ein nochmaliges Gespräch mit dem Verein.

Frau Dr. Marquardt sagte ein Gespräch zu.

zu 9 Anregungen

zu 9.1 **Herr Eigendorf regte die Zusammenkunft einer Arbeitsgruppe zur Besprechung der Beschlussvorlage Standortentscheidung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger an.**

Herr Eigendorf regte eine Zusammenkunft auf Einladung der SPD- Fraktion an, um dort die Beschlussvorlage Standortentscheidung für die Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger zu diskutieren. Er fügte hinzu, dass demnächst mit Fördermitteln der Mühlgraben neu gestaltet werden soll.

Er bat die Verwaltung in Vorbereitung des Treffens um Prüfung, ob dies ein Standort für die Ehrung der halleschen Olympiasiegerinnen und Olympiasieger sein könnte.

Herr Borggrefe beendete den öffentlichen Teil und bat um die Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

Fabian Borggrefe
Ausschussvorsitzender

René Lukas
stellv. Protokollführer